

Für beratendes, therapeutisches und ärztliches Fachpublikum

# Sucht bewältigen

TANNENHOF BERLIN-BRANDENBURG

Suchthilfe seit 1979



15 Suchthilfe-Einrichtungen

Therapieplanung und -vorbereitung

Kinderhilfe und Familiensystem

Interdisziplinäre Kooperation

Mehrstufige Therapie

Schule und Berufsqualifizierung

Tannenhof  
Berlin-Brandenburg



# Sucht bewältigen

## Liebe Leserinnen, liebe Leser,

die Suchthilfe in Berlin und Brandenburg hat sich in den letzten vier Jahrzehnten verändert. In dieser Zeit haben sich vielfältige Hilfsangebote für Suchtkranke, deren Kinder und Angehörige entwickelt. Die professionelle Suchthilfe und die Suchtselbsthilfe kooperieren und ergänzen sich. Es ist mittlerweile Konsens, dass es verschiedene Wege aus oder auch mit der Sucht geben kann. Die Unterstützungs- und Hilfsangebote orientieren sich an empirischen Erkenntnissen, aber auch an den Situationen und Vorstellungen der Betroffenen. Bedarfe und Lebenssituationen sind individuell sehr unterschiedlich und die Sucht betrifft viele Lebensbereiche, daher müssen Hilfen auch alle Lebensbereiche umfassen.

Das hat die Suchthilfe frühzeitig erkannt und sich mit den Bedarfen und Notwendigkeiten der Betroffenen weiterentwickelt. Daraus ist ein vielfältiges und professionelles Netzwerk von Unterstützungsangeboten in allen Bereichen und für die unterschiedlichen Zielgruppen entstanden. Die gute Vernetzung ist ein wesentlicher Bestandteil der Suchthilfe, um für die Betroffenen die bestmögliche Versorgung und nahtlose Übergänge zu schaffen. So hat sich in Berlin und Brandenburg, aber auch bundesweit ein Suchthilfe-Netzwerk entwickelt, das sich intensiv austauscht, seine Angebote mit den Veränderungen und Erkenntnissen weiterentwickelt und sich für die Betroffenen engagiert.

Der Tannenhof Berlin-Brandenburg hat sich seit 1979 als ein Teil der Berliner und Brandenburger Suchthilfe entwickelt und mit anderen Trägern, Fachverbänden und der Selbsthilfe vernetzt. Wir wollen mit unseren Suchthilfeeinrichtungen und den weiterführenden Angeboten den Betroffenen und ihren Familien Unterstützung und eine neue Lebensperspektive geben.

Berater(innen) und Helfer(innen) stehen vor immer neuen Herausforderungen. Sie müssen in den verschiedenen Problemlagen und Situationen die passenden Angebote finden und auch weiterführende Behandlungsmöglichkeiten kennen, um Betroffene und ihre Angehörigen individuell und kompetent beraten zu können.

Mit der vorliegenden Broschüre möchten wir Ihnen einen Einblick in die Suchthilfe im Allgemeinen und in unsere Arbeit geben. Wir stellen Ihnen unsere Einrichtungen und die Angebote mit den Schwerpunkten vor. Die Behandlungskette, die wir beim Tannenhof Berlin-Brandenburg anbieten, reicht von Suchtprävention über Beratung, Therapie, Rehabilitation, Adaption, Nachsorge, betreutes Wohnen bis hin zu Schule und Ausbildung.

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Lesen und bedanken uns für Ihr Interesse an unserer Arbeit. Sie sind jederzeit willkommen, sich unsere Arbeit vor Ort anzusehen und unsere Einrichtungen kennenzulernen.

**Manuela Schulze**  
Geschäftsführerin

**Babett Schott**  
Besondere Vertreterin

Innerstädtische Lage

Mitaufnahme von Kindern

Naturnähe

Ganztägig ambulante Therapie

Sport | Sporttherapie

Rauchentwöhnung

Frauengruppe



# Inhalt

<b>Beratungs- und Therapiekette in der Suchthilfe</b>	<b>2</b>
<b>Die Tagesklinik:</b> Ganztägig ambulante Rehabilitation	<b>4</b>
<b>Die Pfalzbürger:</b> Stationäres Suchttherapiezentrum	<b>6</b>
<b>Der Tannenhof:</b> Stationäres Suchttherapiezentrum	<b>8</b>
<b>Haus Schönbirken:</b> Suchttherapiezentrum	<b>10</b>
<b>Adaptionshaus Berlin:</b> Entwöhnungstherapie (Adaptionsphase)	<b>12</b>
<b>Adaptionshaus Neuruppin:</b> Entwöhnungstherapie (Adaptionsphase)	<b>14</b>
<b>Schulabschluss:</b> Tannenhof-Schule	<b>16</b>
<b>Berufsqualifizierung:</b> Ausbildung   Umschulung	<b>17</b>
<b>Weitere Angebote und Standorte</b>	<b>18</b>
<b>Netzwerk Berlin</b>	<b>20</b>
<b>Netzwerk Brandenburg</b>	<b>21</b>

Kreativtherapie

Tiergestützte Therapie

„Queer & süchtig“-Gruppe

Rückfallprävention

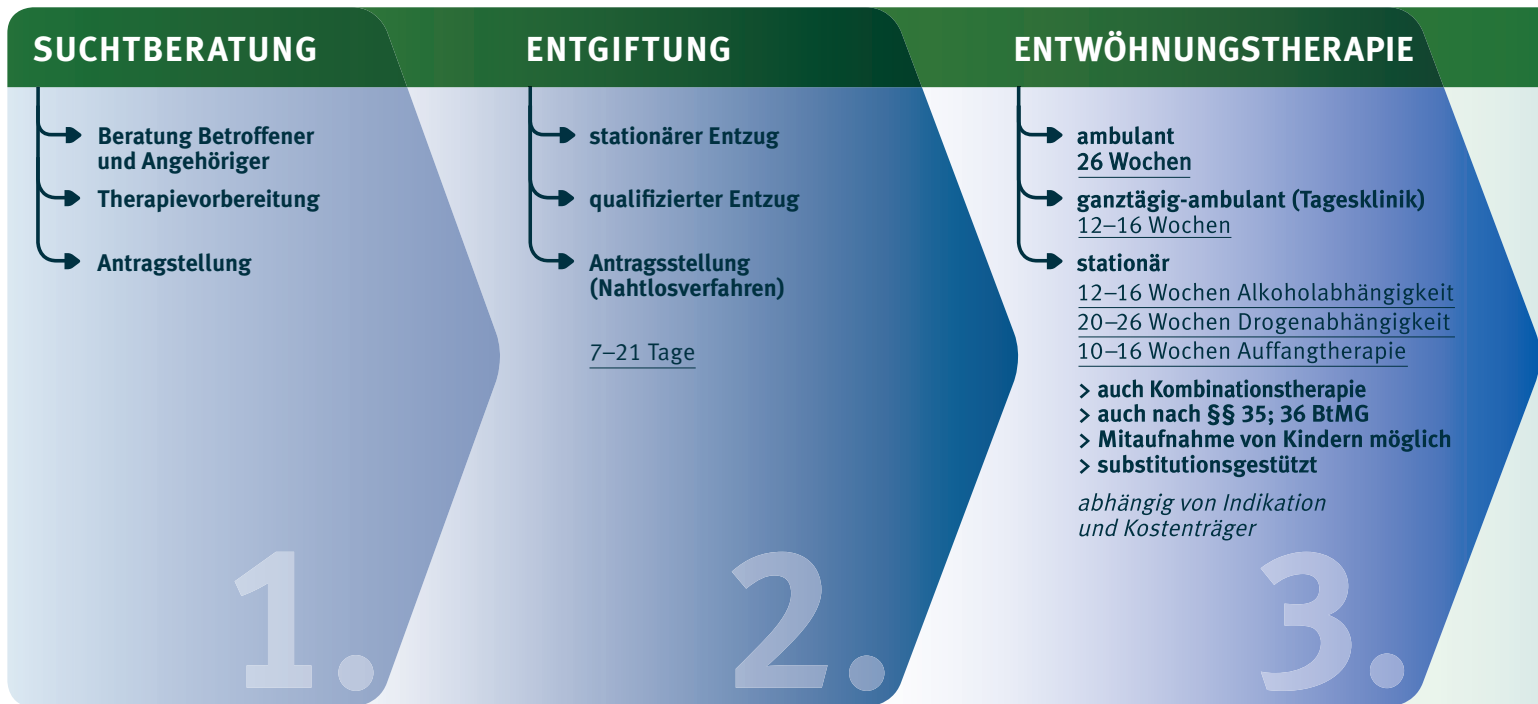
Ernährungsberatung

Berufsberatung

W-LAN im Haus



# Die Beratungs- und Therapiekette

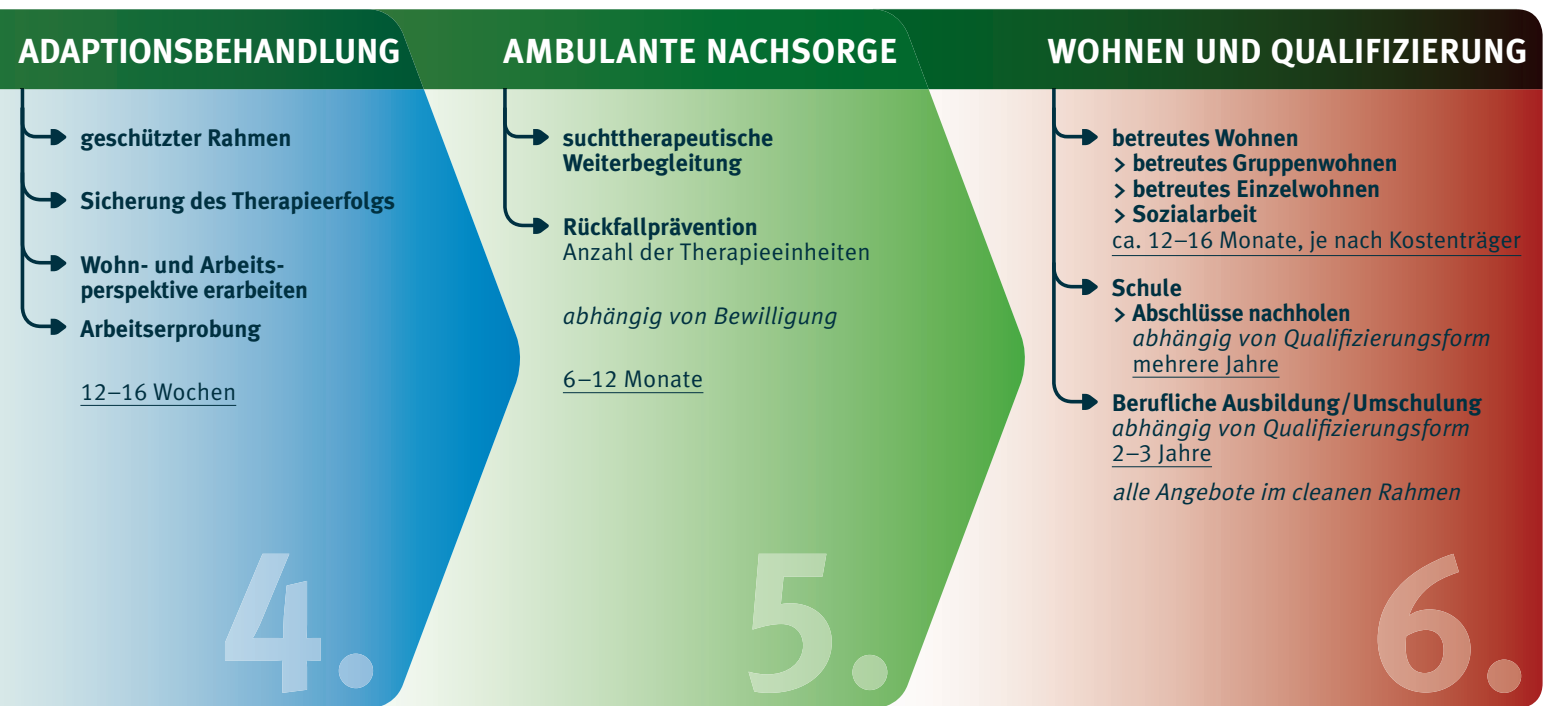


Die Beratungs- und Therapiekette zeigt Inhalte und Dauer der einzelnen Phasen einer umfassenden Suchttherapie. Im optimalen Fall führen die Beratung in den Suchtberatungen sowie die Entgiftung in einem Krankenhaus zum Antreten einer Rehabilitationsbehandlung. Um möglichst **nahtlos von der Entgiftung in die Therapie** → ⓘ zu kommen, gibt es eine enge Zusammenarbeit zwischen den Phasen 1 und 2 mit der nachgelagerten 3. Phase. Die nachfolgenden Phasen können natürlich auch Schritt für Schritt entschieden werden und einzelne Phasen können teilweise losgelöst voneinander absolviert werden. Eine durchgehende Behandlungskette erhöht allerdings den langfristigen Therapieerfolg.

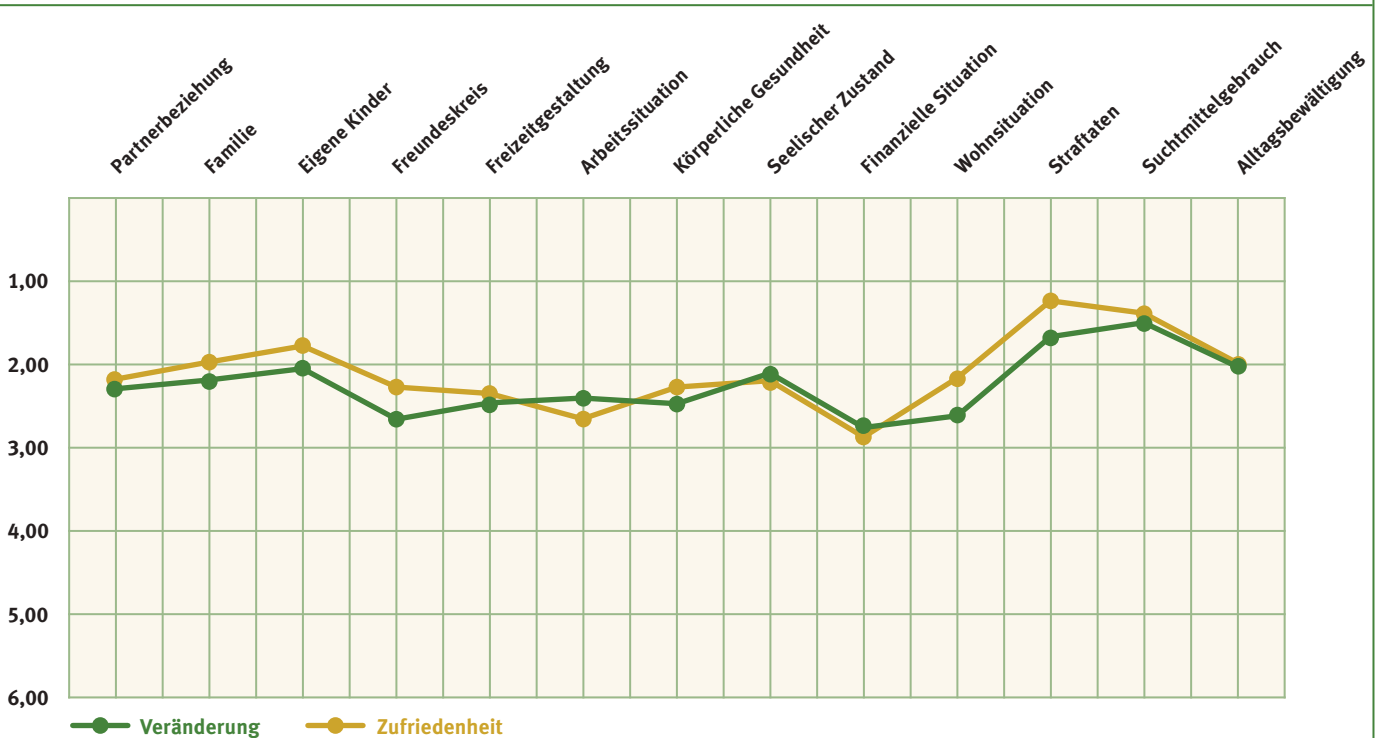
## ⓘ Nahtlosverfahren

Am so genannten Nahtlosverfahren sind sowohl die Fachkräfte in den Suchtberatungen, Krankenhäuser mit Entgiftungsstationen und dem dortigen Sozialdienst sowie dem therapeutischen und ärztlichen Team als auch die aufnehmenden Therapieeinrichtungen mit ihren Aufnahmekoordinatoren beteiligt. Das Nahtlosverfahren hat das Ziel, Betroffenen nach einer Entgiftung direkt und ohne Zwischenpause einen Therapieplatz anbieten zu können. Damit soll sichergestellt werden, dass die betroffenen Personen nicht Gefahr laufen, rückfällig zu werden. Diese Gefahr ist besonders hoch, wenn sie nach erfolgreicher Entgiftung erst einmal in ihr bisheriges Wohn- oder Lebensumfeld zurückkehren und keine direkte, nahtlose Aufnahme in eine Therapieeinrichtung gegeben ist.

# in der Suchthilfe



## Veränderung und Zufriedenheit in zentralen Lebensbereichen (1 Jahr nach dem Ende einer Therapie)



Skala **Veränderung**: 1 = viel besser bis 6 = viel schlechter; Skala **Zufriedenheit**: 1 = sehr zufrieden bis 6 = sehr unzufrieden

Befragt wurden Rehabilitand(inn)en 1 Jahr nach abgeschlossener Therapie.

Grafik mit Erlaubnis von Fischer/Kemmann (u. w.); erstveröffentlicht in SuchtAktuell 01.18



# Die Tagesklinik

Therapieform: ganztägig ambulante Entwöhnung

Indikationen: Drogen-, Alkohol- und Medikamentenabhängigkeit

Plätze: 30 für tagesklinische Behandlung

## Kontakt

Die Tagesklinik • Blissestraße 2–6 • 10713 Berlin-Wilmersdorf

Fon: 030 8639190-0 • Fax: 030 8639190-33 • Mail: tagesklinik@tannenhof.de

## Aufnahme

Fon: 030 8639190-0 • Fax: 030 8639190-73 • Mail: aufnahme-team@tannenhof.de



**Unsere Tagesklinik ist zentral in der Berliner Innenstadt im Bezirk Wilmersdorf gelegen, untergebracht in einem schlichten Bürogebäude, mit dem U-Bahnhof Blissestraße direkt vor der Tür. So können tagsüber die Therapieangebote wahrgenommen werden, während man abends wieder nach Hause zurückkehrt. → **

## Wer ist richtig bei uns?

Grundvoraussetzung ist – wie für alle Suchtrehabilitationen – das Erkennen der Suchtproblematik und die Motivation, etwas dagegen zu tun. Ein tagesklinisches bzw. ganztägig ambulantes Angebot ist für die Betroffenen passend, die ihr Zuhause bzw. ihre Familie nicht verlassen wollen und über ein stabiles privates Umfeld verfügen, welches sie unterstützt und fördert.

## Umfassende Betreuung

Die Tagesklinik zeichnet eine besonders intensive und umfassende Arbeit mit den Rehabilitand(inn)en aus. Neben der intensiven sucht- und psychotherapeutischen sowie ärztlichen Behandlung erfolgt auch eine Betreuung in der Ergo- und Sporttherapie sowie der Ernährungsberatung. Ergänzt wird das Team durch Sozialarbeit, Pflege und Verwaltung.





### **i** Tagsüber Therapie – abends zu Hause sein

Ganztägig ambulante, also tagesklinische Suchthilfetherapie bedeutet, dass wochentags von ca. 8:00 bis 16:00 Uhr und samstags von ca. 8:30 bis 13:30 Uhr die Therapie in der Einrichtung erfolgt und die Rehabilitand(inn)en nachmittags in die eigene Wohnung zurückkehren und dort ihren Alltag und ihre gewohnte Umgebung beibehalten. Es kann ein umfangreiches Therapieprogramm genauso wie in einer stationären Einrichtung angeboten werden und ab den Nachmittagszeiten ist die direkte Erprobung der Strategien aus der Therapie im Lebensalltag möglich! Das eigene Umfeld von Familie, Nachbarn und Freunden bleibt bestehen und kann dadurch gut in die Therapie eingebunden werden.

### **i** Ambulante und stationäre Phasen können miteinander kombiniert werden

In Absprache mit der Suchtberatung und bei Zustimmung durch den jeweiligen Kostenträger ist es möglich, die stationäre Therapie zu verkürzen und um eine tagesklinische Weiterbehandlung zu ergänzen. Normalerweise werden 8 Wochen stationär und 8 Wochen ambulant gekoppelt, diese Aufteilung ist aber variabel. Ebenso ist es möglich, die tagesklinische Behandlung mit einer längeren ambulanten Therapie zu kombinieren.

### **Wir bieten:**

- + Therapiedauer 12–16 Wochen
- + **ambulante und stationäre Therapie miteinander kombinierbar** → **i**
- + sehr gute Anbindung mit öffentlichen Verkehrsmitteln
- + Wohn-/Kiez-/Geschäfts-Umfeld/ Volkspark Wilmerdorf
- + Mittagessen im Hause frisch zubereitet durch die Küche der nahegelegenen stationären Einrichtung **Die Pfalzburger**; samstags gemeinsames Frühstück, auch vegetarisch

### **Wie wir ausgestattet sind:**

- + Ergotherapie (Kreativraum)
- + Ruheraum
- + Speiseraum
- + Therapieräume (für Gruppen- und für Einzeltherapie)
- + Multifunktions- und Sportraum
- + PC-Bereich

### **Therapeutische Besonderheiten:**

- + Sportangebote
- + Yoga und Entspannungstraining
- + Frauengruppe
- + Ernährungsberatung
- + offenes Atelier

### **Indikative Gruppen (Auszug):**

- + „Queer & süchtig“ (in Kooperation mit der Schwulenberatung Berlin)
- + Depressionsbewältigung





# Die Pfalzburger

Therapieform: stationäre und ganztägig ambulante Entwöhnung

Indikationen: Drogen-, Alkohol- und Medikamentenabhängigkeit

Plätze: 56 für stationäre Behandlung, 10 für ganztägig ambulante Entlassform

## Kontakt

Die Pfalzburger • Pfalzburger Straße 35–38 • 10717 Berlin-Wilmersdorf

Fon: 030 367525-0 • Fax: 030 367525-33 • Mail: pfalzburger@tannenhof.de

## Aufnahme

Fon: 030 8639190-0 • Fax: 030 8639190-73 • Mail: aufnahme-team@tannenhof.de



**Die Pfalzburger** ist ein Therapiezentrum mittlerer Hausgröße, das sich vor allem durch seine moderne Ausstattung und vielfältigen Sportangebote auszeichnet. Bewusst wurde als Standort das innerstädtische Zentrum von Berlin ausgewählt. Wir wollen Betroffene genau dort therapieren, wo sie leben und wo ihre Herausforderungen sind.

## Wer ist richtig bei uns?

Die Pfalzburger ist wie Berlin – offen, bunt, vielfältig –, alle sind mit ihren Geschichten und Problemen willkommen. Es werden sowohl Drogenabhängigkeit als auch Alkohol- und Medikamentenabhängigkeiten behandelt. Die Gruppen sind gemischt, individuelle Aspekte und weitere Indikationen werden durch zusätzliche Therapieangebote berücksichtigt. Wir setzen in der Therapie und im Alltag auf die Eigenverantwortung und auf das Miteinander der Rehabilitand(inn)en.



## Wo wir sind:

- + mitten im Innenstadtbezirk → ⓘ Leon-Jessel-Kiez in Berlin-Wilmersdorf
- + in unmittelbarer Nähe von Einkaufsstraße und Park
- + U-Bahnhof Blissestraße (U7) und U-Bahnhof Fehrbelliner Platz (U3 + U7) in Laufweite





### Was besonders bei uns ist:

- + viele Sport- und Freizeitangebote
- + regelmäßige Trainingsangebote für gemeinsamen Outdoorsport: Laufen, Volleyball und Fußball
- + Aikido und Motoriktraining
- + Chor und Theatergruppe
- + Kulturangebote
- + vielfältige Kreativangebote

### Was es bei uns gibt:

- + 1- und 2-Bett-Zimmer
- + große grüne Außenanlage mit Volleyballfeld und kleiner Liegewiese
- + Fitness- und Entspannungsräume
- + Sauna mit Garten
- + Kreativ- und Holzwerkstatt
- + PC-Raum
- + Küche im Haus, alles wird frisch zubereitet, auch vegetarisch

### Therapeutische Besonderheiten:

- + stationäre Langzeittherapie mit Möglichkeit zu ganztägig ambulanter Entlassphase
- + Kombibehandlung
- + geschlechter- und altersgemischt (18 bis 60 Jahre)
- + „Therapie statt Strafe“ (nach §§ 35; 36 BtMG)

### Indikative Gruppen (Auszug):

- + „Queer & süchtig“ (in Kooperation mit der Schwulenberatung Berlin)
- + Verhaltenssüchte
- + Stressbewältigung
- + Depressionsbewältigung



### **i** Therapie mitten im Innenstadtbezirk

Wir setzen darauf, die Therapie möglichst nah an der Lebenswirklichkeit zu gestalten – mehr Konfrontation als Käseglocke –, auch wenn der Schutz durch das stationäre Setting und soziale Kontrolle vorhanden sind. Therapie in der Großstadt bietet viele Vorteile: kulturelle Angebote, Kontakt zu vielen Betrieben für Praktikumsmöglichkeiten, Kontakt zur Familie, Belastungserprobungen, aber auch ein großes Angebot an Selbsthilfegruppen. Deshalb ist es Teil unseres Konzeptes, bei ausreichender Belastbarkeit und einer Wohnung in Berlin die letzte Therapiephase tagesklinisch anzubieten.



# Der Tannenhof

Therapieform: stationäre Entwöhnung

Indikationen: Drogen-, Alkohol- und Medikamentenabhängigkeit

Plätze: 40 für Erwachsene und 16 für Begleitkinder

## Kontakt

Der Tannenhof • Mozartstraße 32–36 • 12307 Berlin-Lichtenrade

Fon: 030 764925-0 • Fax: 030 764925-33 • Mail: tannenhof@tannenhof.de

## Aufnahme

Fon: 030 764925-0 • Fax: 030 764925-33 • Mail: aufnahme.tannenhof@tannenhof.de



Wir sind eine kleine, familiäre Therapieeinrichtung am südlichen Stadtrand von Berlin. Auf demselben Gelände wie **Der Tannenhof** befindet sich auch das zugehörige **Kinderhaus**, in dem die Kinder betreut werden, die während der Therapie bei ihren Eltern wohnen.

## Wer ist richtig bei uns?

Bei uns kann man in einer familiären Atmosphäre eine Entwöhnungstherapie machen, die Sucht bewältigen und eine Perspektive für sein Leben nach der Therapie aufbauen. Egal ob allein, mit Partner, schwanger oder mit Kindern: wer einen Neuanfang machen will oder muss und dafür Unterstützung braucht, ist bei uns richtig.



## Unsere Schwerpunkte:

- + Indikation: Drogen- und Alkoholabhängigkeit
- + **Mitaufnahme von Kindern** → ⓘ als Begleitkinder oder nach SGB VIII § 27, 32 Hilfe zur Erziehung
- + Aufnahme von Schwangeren und von Paaren
- + hoher Frauenanteil

## Wo wir sind:

- + südlicher Stadtrand von Berlin in Lichtenrade
- + S-Bahn in 5 Gehminuten, Anbindung ins Stadtzentrum






### Was es bei uns gibt:

- + Volleyballfeld, Fußballplatz
- + Nutzgarten, Obstwiese, Gewächshaus
- + Spiel- und Liegewiese
- + Spielplatz

### Wie wir ausgestattet sind:

- + 1- und 2-Bett-Zimmer, Familienzimmer
- + Fitnessraum, Sauna
- + Freizeitmöglichkeiten
- + PC-Raum
- + Spielzimmer
- + Küche im Haus, alles wird frisch zubereitet, auch vegetarisch

### Therapeutische Besonderheiten:

- + Langzeit- und auch Kombitherapie
- + Mitbehandlung von psychischen Begleiterkrankungen
- + therapiebegleitendes, von uns entwickeltes Rückfallpräventionstraining
- + arbeitsnahe, lebenspraktische Therapieangebote
- + **umfassende Sozialberatung** → 
- + Berufsberatung, Bewerbungstraining
- + Kunsttherapie (optional)

### Indikative Gruppen (Auszug):

- + Traumabewältigung
- + Selbstwerttraining
- + Training sozialer Kompetenzen (TSK)
- + Training emotionaler Kompetenzen (TEK)

### Wie verläuft der Therapiealltag?

Unser Therapiealltag ist darauf ausgerichtet, dass Abstinenz, alltagspraktische Anforderungen (auch an die Eltern) und das Erreichen einer zufriedenen Lebenssituation im Fokus stehen. Das bedeutet, unsere Therapie ist nah am Alltag, aber auch an den Besonderheiten und Schwierigkeiten des Einzelnen ausgerichtet. Dabei ist das Zusammenleben im Haus auch geprägt durch die bei uns lebenden Kinder.



### **Mitaufnahme von Kindern**

Kinder, die ihre Eltern zur Therapie begleiten und mit ihnen in einem Zimmer wohnen, werden tagsüber im Kinderhaus in zwei kleinen Gruppen betreut. Für die Kinder werden viele besondere Aktivitäten und Angebote bereitgehalten, damit sie sich bei uns wohlfühlen und um sie in ihrer Entwicklung zu fördern. Daneben bieten wir Familientherapie, Elterngespräche und Eltern-Kind-Angebote. Wir berücksichtigen auch die vereinbarten Zielsetzungen der Jugendhilfe und begleiten Rückführungen.

### **Umfassende Sozialberatung**

Unsere Behandlung ist immer auch auf die Perspektive nach der Therapie ausgerichtet. Gemeinsam mit den Betroffenen werden ihre finanzielle Situation, die Wohn- und Schul- oder Arbeitsperspektive und behördliche Angelegenheiten geklärt. Auch die weiterführenden Behandlungen werden mit ihnen geplant.

# Haus Schönbirken

Therapieform: stationäre Entwöhnung, auch Kombitherapie

Indikationen: Alkohol- und Medikamentenabhängigkeit

Plätze: 32 für stationäre Behandlung

## Kontakt

Haus Schönbirken • Weg nach Schönbirken 1 • 16835 Vielitzsee

Fon: 033933 4051-0 • Fax: 033933 4051-50 • Mail: hausschoenbirken@tannenhof.de

## Aufnahme

Fon: 033933 4051-0 • Fax: 033933 4051-50 • Mail: ute.hoffmann@tannenhof.de



Die Therapie-, Wohn- und Aufenthaltsräume im **Haus Schönbirken** sind in einer denkmalgeschützten Villa und charmanten Neubauten untergebracht. Zusammen mit der liebevoll gestalteten Freifläche mit Garten, Tiergehegen und Freizeitbereichen entsteht vor Ort eine besonders vertraute und gemütliche Atmosphäre. Ein weiteres Plus des Standorts ist die Natur der Umgebung mit dem nah gelegenen See, Wiesen und Wäldern.

## Wer ist richtig bei uns?

All jene, die eine ruhige, familiäre Atmosphäre suchen oder brauchen, großen Wert auf eine intensive Begleitung legen, Tiere mögen und gern in der Natur sind, werden sich im Haus Schönbirken wohlfühlen. Der außergewöhnliche Zusammenhalt von Rehabilitand(inn)en und dem Team des Hauses, das „Sich-umeinander-Kümmern“, wird immer wieder als Besonderheit der Einrichtung genannt.



## Wo wir sind:

- + Lindow (Mark) in Nord-Brandenburg (70 km nördlich von Berlin)
- + staatlich anerkannter Erholungsort



### Was es bei uns gibt:

- + individuelle 1- und 2-Bett-Zimmer
- + frisch zubereitetes, regionales Essen, auch vegetarisch
- + Holz- und Kreativwerkstatt mit Keramik-Ofen
- + Sport- und Physioraum
- + Fahrradverleih
- + PC-Raum
- + Lese- und Fernsehzimmer
- + Kaminzimmer

### Was besonders bei uns ist:

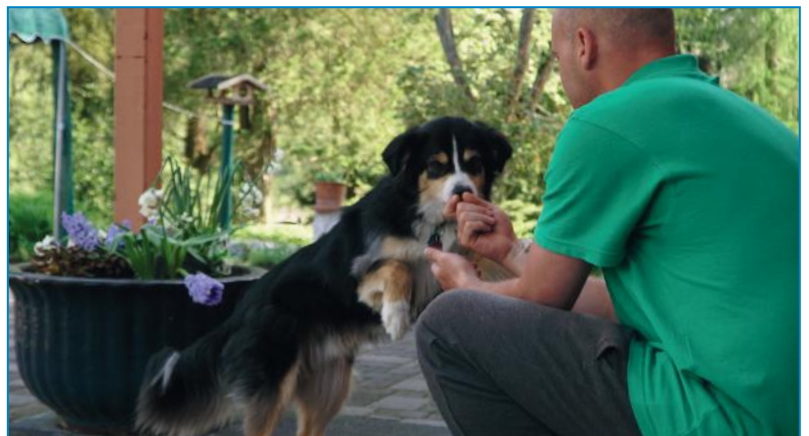
- + kleine Therapiegruppen
- + ruhiges Umfeld und ruhige Therapiesituation
- + erfahrenes Pflege-, Ärztinnen-/Ärzte- team und Therapieteam
- + enge Zusammenarbeit zwischen Therapieteam und Rehabilitand(inn)en
- + Beteiligung an der Tierpflege
- + regelmäßige erlebnispädagogische Tage

### Therapeutische Besonderheiten:

- + hohe Betreuungsintensität
- + **tiergestützte Therapie** → ⓘ
- + intensive Vor- und Nachbereitung der Therapieaufenthalte
- + kleine sozial-therapeutische Bezugs- gruppe für Rehabilitand(inn)en mit kognitiven Einschränkungen
- + beschäftigungsorientierte Therapieangebote

### Beschäftigungsorientierte Therapieangebote:

- + handwerklich orientierter Standort (mit Holzwerkstatt und Ergotherapie- raum sind zwei Werkräume vor Ort)
- + Pflege bestimmter Gartenbereiche und der Gemüsebeete
- + Einbeziehen der Rehabilitand(inn)en in Aufgaben und Abläufe im Haus
- + auf Wunsch Arbeitserprobung möglich



### ⓘ Tiergestützte Therapie

Durch den Umgang mit Tieren können viele Therapieziele unterstützt werden. Verantwortung und Fürsorge zu übernehmen, gehört dazu. Tiere wirken beruhigend und stimmungsaufhellend und viele Menschen fühlen sich von Tieren wertfrei angenommen. Die nonverbale Ansprache, zum Beispiel durch den ausgebildeten Therapiehund im Haus Schönbirken, ist gerade für zurückhaltende Rehabilitand(inn)en ein wichtiger Therapieaspekt.



# Adaptionshaus Berlin

Therapieform: stationäre Adaptionsbehandlung

Indikationen: Drogen-, Alkohol-, Medikamentenabhängigkeit sowie Pathologisches Glücksspiel

Plätze: 38

## Kontakt

Adaptionshaus Berlin • Dröpkeweg 10 • 12353 Berlin-Buckow

Fon: 030 536750-0 • Fax: 030 536750-50 • Mail: [adaptionberlin@tannenhof.de](mailto:adaptionberlin@tannenhof.de)

## Aufnahme

Fon: 030 536750-42 • Fax: 030 536750-47 • Mail: [aufnahme.adaptionberlin@tannenhof.de](mailto:aufnahme.adaptionberlin@tannenhof.de)

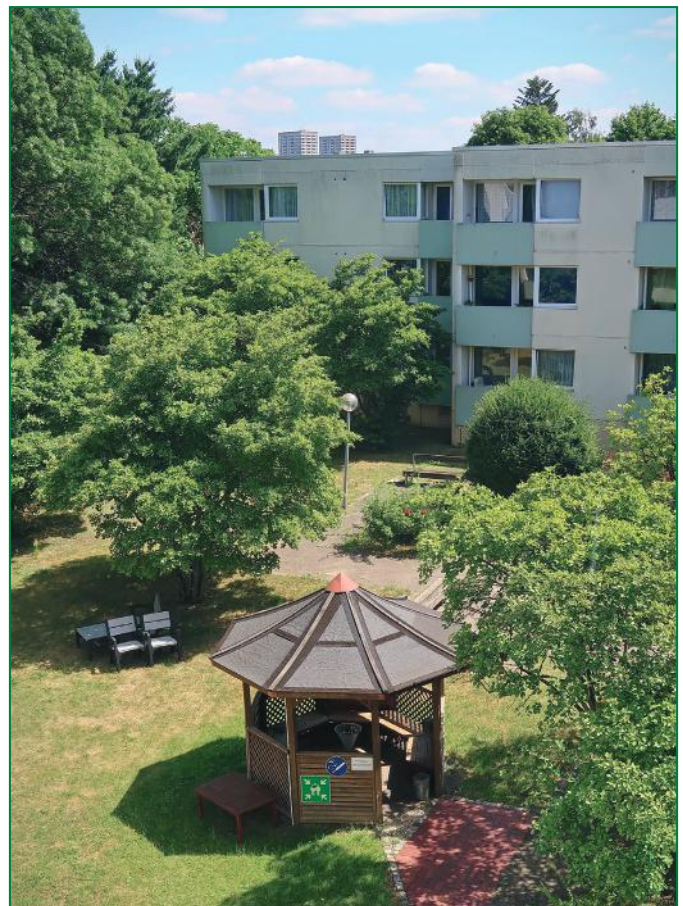


Unser **Adaptionshaus Berlin** befindet sich im Süden der Stadt im Teilbezirk Buckow und ist damit zwar in der Stadt, aber trotzdem ruhig gelegen. In der Wohn- und Familiengegend haben die Bewohnerinnen und Bewohner alle Möglichkeiten der Großstadt, ohne dass sie gleich im Trubel manch zentralerer Kieze sind. Die Einrichtung ist auf zwei benachbarte, dreigeschossige Appartementshäuser aufgeteilt.

## Was erwartet Rehabilitand(inn)en im Adaptionshaus Berlin?

Ziel der Adaptionsbehandlung ist es, den Therapieerfolg, der in der vorherigen Therapiephase erreicht wurde, unter Alltagsbedingungen zu festigen und die Abstinenz abzusichern. Die Rehabilitand(inn)en führen daher ein sehr selbständiges Leben in ihren jeweiligen Appartements. Freizeit- und Tagesgestaltung sowie die Versorgung und Verpflegung erfolgen selbstbestimmt. Neben der Fortführung der Suchttherapie nimmt die Berufsfindung einen großen Raum ein.

Verpflichtende Praktika, für welche die Arbeitgeber aus einem großen Netzwerk von Partnerbetrieben in allen gängigen Berufsfeldern ausgewählt werden können, ermöglichen einen (Wieder-)Einstieg in das Berufsleben. Im Trägerverbund des Tannenhof Berlin-Brandenburg gibt es eine enge Zusammenarbeit mit der Tannenhof-Schule (zum Nachholen von Schulabschlüssen) und mit Anbietern von Ausbildungs- und Umschulungsplätzen. Auch Angebote des betreuten Wohnens gibt es direkt in der Nachbarschaft.





### Wie wir ausgestattet sind:

- + eigene, voll möblierte 1-Zimmer-Appartements
- + mit Bad und Küche (zur Selbstversorgung)
- + jedes Zimmer mit eigenem Balkon
- + extra Kinderspielzimmer vorhanden
- + PC-Raum vorhanden
- + WLAN im Haus
- + Sportraum, Billard, Kicker und Tischtennis möglich
- + großer Garten mit Liegewiese, Volleyballfeld und Grillplatz

### Therapeutische Besonderheiten:

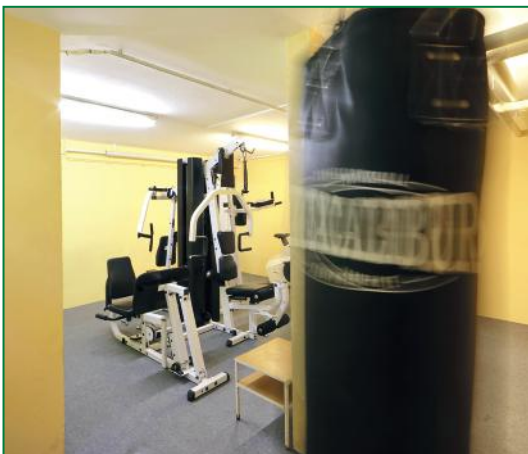
- + intensive Berufsberatung durch zwei Arbeitsberater vor Ort
- + PC-Schulungen und Bewerbungstraining
- + einzeltherapeutische Begleitung
- + Mitaufnahme von Kindern möglich
- + ärztliche Betreuung im Haus
- + Ernährungsberatung
- + Therapiehündin Inu

### Indikative Gruppen (Auszug): → ⓘ

- + Rückfallpräventionstraining (RPT)
- + Training sozialer Kompetenzen (TSK)
- + Training emotionaler Kompetenzen (TEK)

### Buckow und Umgebung:

- + 2 Buslinien direkt vor Ort
- + Anbindung zum U-Bahnhof Johannisthaler Chaussee in 7 Minuten
- + Einkaufsmöglichkeiten in direkter Nachbarschaft
- + großes Einkaufszentrum mit Kino, Essen und Kultur am U-Bahnhof



### ⓘ Was ist eine indikative Gruppe?

Indikative Gruppen beziehen sich immer auf ein spezielles Thema. Es gibt sie zu verschiedenen Problembereichen, die mit Sucht in Verbindung stehen. Sie sollen den Rehabilitand(inn)en die Möglichkeit geben, individuelle Themen gemeinsam zu bearbeiten. In der Gruppe wird dann der Umgang mit einem bestimmten emotionalen Thema oder einem Beziehungsthema besprochen und geübt. Die Teilnehmer(innen) bekommen sozusagen einen Werkzeugkoffer mit Wissen und Kompetenzen, um mit schwierigen Situationen umgehen zu lernen sowie individuelle Lösungen und Wege für sich zu suchen. Ziel indikativer Gruppen ist es, zufriedener und emotional ausgeglichener zu leben, dadurch weniger anfällig für Rückfälle und gewappnet für Belastungssituationen im Alltag zu sein.

# Adaptionshaus Neuruppin

Therapieform: stationäre Adaptionsbehandlung

Indikationen: Drogen-, Alkohol-, Medikamentenabhängigkeit sowie Pathologisches Glücksspiel

Plätze: 22

## Kontakt

Adaptionshaus Neuruppin • August-Bebel-Straße 21 • 16816 Neuruppin

Fon: 03391 398686 • Fax: 03391 659523 • Mail: [adaption.np@tannenhof.de](mailto:adaption.np@tannenhof.de)

## Aufnahme

Fon: 03391 398686 • Fax: 03391 659523 • Mail: [axel.schulz@tannenhof.de](mailto:axel.schulz@tannenhof.de)



Unser **Adaptionshaus Neuruppin** ist in einem historischen Bürgerhaus im Zentrum der Fontanestadt Neuruppin untergebracht. Platz finden dort die Verwaltung, die Therapie- und Gemeinschaftsräume sowie die Apartments. Alle Bereiche umgeben einen großen, liebevoll begrünt und daher viel genutzten Innenhof.

## Warum Adaption?

Es ist statistisch belegt, dass die Rückfallgefahr in den ersten drei Monaten nach dem Ende einer stationären Therapie besonders hoch ist. Denn dieser Übergang von geschütztem Therapieumfeld in einen normalen Alltag und ein selbständiges Aufrechterhalten von Abstinenz ist eine große Herausforderung.

Daher wurde vor ca. 25 Jahren die sogenannte Adaptionstherapie eingeführt, wobei der Begriff Adaption (von „anpassen“) bewusst gewählt wurde.



Sich nicht plötzlich, sondern schrittweise wieder dem Alltag zu stellen und so den Therapieerfolg langfristig abzusichern, ist dabei die Zielsetzung. Es erfolgt weniger therapeutische Begleitung, dafür deutlich mehr selbständige Lebens-, Arbeits- und Freizeitplanung. Dies alles geschieht aber weiterhin in einem geschützten Rahmen und mit Unterstützung durch Therapeut(inn)en.





### **i Rückfallpräventionstraining (RPT)**

Im RPT erkennt und bespricht man Rückfallsituationen (emotionale und soziale Risikosituationen) und entwickelt und erprobt persönliche Strategien im Umgang mit solchen Risikosituationen. Gemeinsam werden persönliche Motivationen für sowie das Pro und Kontra von Abstinenz besprochen und auch der Umgang mit Ambivalenzen thematisiert. Das Umgehen mit Suchtdruck bei negativen Gefühlen, das eigene Reagieren auf Rückfälle und deren Begrenzung sollen erlernt und die Kompetenzen für eine zufriedene, abstinente Lebensführung erarbeitet und trainiert werden.



### **i Berufliche Reintegration durch Praktika**

Eine Hauptaufgabe der Adaption ist die Unterstützung beim beruflichen Wiedereinstieg. Dieser wird durch individuelle Beratung und vor allem durch Praktika-Angebote bei Arbeitgebern vor Ort besonders gefördert und unterstützt. Das Adaptionshaus Neuruppin verfügt über ein großes regionales Netzwerk von Partnerbetrieben. Ziel ist zum einen, die Arbeitsfähigkeit und Belastbarkeit zu stabilisieren bzw. zu steigern, und zum anderen die Rückkehr in den bisherigen Job oder das Finden einer neuen Arbeitsstelle.

### **Über Neuruppin:**

- + rund 50 km vor den Toren Berlins
- + ca. 1 Stunde mit der Regionalbahn
- + Mittelstadt abseits des Großstadttrubels
- + trotzdem sehr gute Infrastruktur
- + sowohl Einkaufs- und Freizeitmöglichkeiten als auch eine Vielzahl von Praktika vor Ort
- + direkt am Ruppiner See

### **Therapeutische Besonderheiten:**

- + kleines Team und besonders individuelle Begleitung
- + ärztliche Betreuung im Haus
- + Fokus auf **berufliche Reintegration durch Praktika** → **i**

### **Was es bei uns gibt:**

- + **Rückfallpräventionstraining (RPT)** → **i**
- + Begleitung und Beratung bei Klärung der Wohnsituation
- + Ernährungslehre

### **Wie wir ausgestattet sind:**

- + untergebracht in historischem Stadthaus
- + Einzelappartements mit Bad und Küche (zur Selbstversorgung)
- + TV und Musikanlage auch im Zimmer
- + Gemeinschaftsraum mit TV-Ecke und Kochbereich
- + PC-Raum
- + Sonnengarten im Innenhof
- + Fahrradverleih
- + W-LAN im Haus



# Tannenhof-Schule

## Kontakt

Die Tannenhof-Schule • Mahlower Straße 23/24 • 12049 Berlin-Neukölln  
Fon: 030 6921782 • Fax: 030 69506189 • Mail: schule@tannenhof.de

## Bewerbung und Information

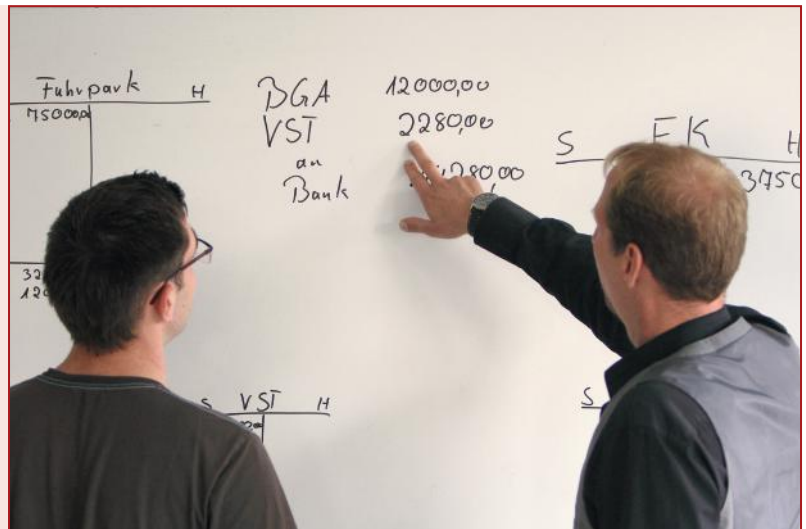
Am Anfang steht eine schriftliche Bewerbung, dann folgt eine persönliche Einladung. Zudem werden Gespräche mit den jeweiligen Therapieeinrichtungen geführt. Nach der Zusage für den Schulbesuch wird ein Schulvertrag abgeschlossen.

Die Tannenhof-Schule ist staatlich anerkannt und hat die Zulassung, die Prüfungen für die genannten Abschlüsse im eigenen Hause abzunehmen.

Nach einer erfolgreich abgeschlossenen Entwöhnungstherapie bietet die **Tannenhof-Schule** Menschen mit Suchthintergrund die Möglichkeit, einen Schulabschluss nachzuholen oder zu beenden. Über den Unterricht hinaus werden nachmittags ESF-geförderte Qualifizierungskurse angeboten. In diesen bereiten sich die Teilnehmenden auf einen Arbeitsplatz, eine Ausbildung/Umschulung oder den Wechsel in einen unserer Lehrgänge zur Erlangung eines Schulabschlusses vor. Die Kurse reichen von der Auffrischung der Mathematikkenntnisse über Musikprojekte bis hin zum Lauftraining. Zusätzlich werden die Teilnehmenden sozialpädagogisch betreut und gefördert. In kleinen Klassen unterrichten speziell ausgebildete Lehrer(innen), wodurch eine sehr persönliche Beziehung zwischen den Teilnehmenden und dem Schul-Team entsteht. Das gute Lernklima wird durch diese gemeinschaftliche Atmosphäre unterstützt.

## Unsere Angebote und Besonderheiten:

- + Lernen im geschützten, cleanen Rahmen
- + ESF-geförderte Qualifizierungskurse
- + kleine Klassen (Lerngruppen mit 15 Teilnehmenden)
- + Unterricht an fünf Tagen pro Woche nach Klassenstufen (BBR, eBBR, MSA)
- + verschiedene Freizeitkurse am Nachmittag
- + Themenwochen, Sporttraining und Musikprojekte



## Abschlüsse und Anerkennung:

drei staatlich anerkannte Schulabschlüsse sind möglich:

- + Berufsbildungsreife
- + erweiterte Berufsbildungsreife
- + mittlerer Schulabschluss (früher Realschulabschluss)

## Voraussetzungen:

- + drogenfreies Leben (noch in Therapie oder Therapie erfolgreich abgeschlossen)
- + danach entweder eigene gesicherte Wohnsituation oder Leben in Nachsorgeangebot nachzuweisen

# Ausbildung | Umschulung

## Kontakt

Tannenhof Berlin-Brandenburg • Leitung Ausbildung • Wexstraße 2 • 10825 Berlin-Schöneberg  
Fon: 030 864946-11 • Fax: 030 864946-13 • Mail: ausbildung@tannenhof.de



## Bewerbung und Information

Unsere Ausbildungsplätze sind für Personen vorgesehen, die eine Förderung eines Jobcenters gemäß SGB II und III oder eines Jugendamtes im Rahmen der Jugendberufshilfe gemäß SGB VIII erhalten können. Für alle Fragen zur Ausbildung, zu individuellen Voraussetzungen einer Bewilligung, zu Fördermöglichkeiten oder zu einer Bewerbung wenden Sie sich bitte an die Ausbildungsleitung.

**Nach einer erfolgreichen Suchttherapie können Interessierte beim Träger eine **Ausbildung** oder eine **Umschulung** in zwei Berufen wahrnehmen und sich so eine solide berufliche Zukunft eröffnen. Ausbildungs- oder Umschulungsplätze werden aber nicht nur an ehemalige Rehabilitand(inn)en vergeben, sondern auch an sozial benachteiligte Personen. Die Ausbildungen dauern 3 Jahre, die Umschulungen 2 Jahre. Beide Formen der Berufsqualifikation werden von Jobcentern, Jugendämtern oder auch der Agentur für Arbeit bewilligt und finanziert. Alle Auszubildenden und Umschüler(innen) werden individuell unterstützt und gefördert. Sie nehmen am regulären Berufsschulunterricht in einem Berliner Oberstufenzentrum oder am Fachunterricht bei kooperierenden Bildungsträgern teil.**

### Kaufmann/-frau für Büromanagement:

- + Vermittlung von Kenntnissen in allen Verwaltungsabläufen
- + Datenverarbeitung für kaufmännische Anwendungen
- + Grundlagen des betrieblichen Personalwesens, der Buchführung, der Kostenrechnung und der Auftrags- und Rechnungsbearbeitung
- + Bürokommunikationstechniken
- + Bürokoordination/Sekretariat
- + Patientenverwaltung



**6 Plätze**  
stehen regulär  
zur Verfügung.

### Landschaftsgärtner(in):

- + Vermittlung von Fertigkeiten in der vollständigen Herstellung von Garten-, Grün- und Sportflächen sowie deren Unterhaltung, u. a. Bodenbearbeitung, Be- und Verarbeitung von Natur- und Kunststein, Palisadenbau und Pflanzenkunde
- + Arbeiten unter realistischen Bedingungen, auch auf Außenbaustellen



**10 Plätze**  
stehen regulär  
zur Verfügung.

### Besondere Begleitung:

Die Qualifizierungen finden selbstverständlich in einem geschützten und cleanen Umfeld statt. Durch eine Reihe zusätzlicher Angebote gehen wir auf die besonderen Bedürfnisse unserer Auszubildenden ein. Wir bieten Förder- und Stützunterricht an, um schulische Defizite aufzuarbeiten und ein gutes Abschneiden bei den Abschlussprüfungen zu erreichen. Sozialpädagogische Begleitung und Kriseninterventionen helfen bei der Bewältigung individueller Schwierigkeiten und Probleme im Verlauf der Ausbildung.



# Weitere Angebote | Standorte im

## Aufnahme-Team

Das Aufnahme-Team bietet Information, Beratung und Therapievorbereitung bis zur Aufnahme in die ganztägig ambulante und stationäre Behandlung in den beiden Berlin-Wilmersdorfer Einrichtungen **Die Tagesklinik** und **Die Pfalzburger**. Das Team der Zentralen Aufnahme beantwortet den Interessent(inn)en alle Fragen zu den unterschiedlichen Behandlungsformen und bespricht die individuellen Voraussetzungen für die gewünschte Behandlung. Bei Bedarf vermitteln wir auch an andere Reha-Einrichtungen des Tannenhof Berlin-Brandenburg.

### Besondere Angebote:

- + offene Sprechstunden
- + Unterstützung bei der Therapievorbereitung
- + Vorbereitungsgruppen
- + Besuchsrundgänge in den Häusern
- + Selbsthilfegruppe im Haus

### Kontakt:

Aufnahme-Team • Blissestraße 2–6 • 10713 Berlin •  
Fon: 030 8639190-0 • Fax: 030 8639190-73 • Mail: [aufnahme-team@tannenhof.de](mailto:aufnahme-team@tannenhof.de)



## Ambulante Angebote Berlin

### Ambulante Rehabilitation:

- + Rehabilitation noch vor manifester Abhängigkeit
- + auch für Abhängige, die noch fest in Arbeit, Studium, Schule, Familie, Freundeskreis verankert sind
- + bei Abhängigkeiten von Alkohol, Medikamenten, Drogen
- + individueller Therapieplan, Gruppentherapie sowie Einzelgespräche
- + 12 Monate Therapiedauer (Verlängerung auf 18 Monate möglich)

### Ambulante Nachsorge:

- + bei Abhängigkeitserkrankungen und Psychosomatik
- + unterstützt bei der Abstinenzsicherung nach der Therapie
- + 6 bis 12 Monate Therapiedauer
- + in der Regel ein Gruppenangebot



## Betreutes Gruppenwohnen Berlin

- + Wohnmöglichkeiten nach der erfolgreich abgeschlossenen Suchttherapie
- + Häuser/Wohnungen in Lichtenrade, Steglitz, Tempelhof, Schöneberg, Buckow
- + insgesamt 52 Plätze
- + Mitaufnahme von Kindern möglich
- + Wohndauer bis zu 18 Monate
- + Einzel- und Gruppengespräche unter sozialpädagogischer Anleitung

## Chat-Beratung

- + Suchtberatung via Live-Chat, auch in den Abendstunden
- + Beratungsschwerpunkt Suchtformen:  
Alkohol, Drogen, Medikamente, Glücksspiel und Medien
- + anonym, datensicher und direkt unter [www.tannenhof.de](http://www.tannenhof.de)





# Tannenhof Berlin-Brandenburg



## **Integrierte Suchtberatung Ostprignitz-Ruppin in Neuruppin, Kyritz und Wittstock**

- + Beratung für Betroffene, deren Angehörige und Multiplikator(inn)en aus dem Landkreis
- + Therapievermittlung und Vorbereitung ambulanter oder stationärer Rehabilitation für Indikationen wie Alkohol-, Drogen- und Medikamentenabhängigkeit, Spielsucht, Kaufsucht und Mediensucht
- + ambulante Rehabilitation und Nachsorgebehandlung
- + psychosoziale Betreuung für Langzeitarbeitslose (nach SGB II)
- + betreutes Einzel- und Gruppenwohnen
- + psychologische MPU-Vorbereitung in Einzel- und Gruppengesprächen
- + Präventionsangebote sowie Informationsveranstaltungen und Fachvorträge

## **Suchtberatung Landkreis Dahme-Spreewald in Wildau, Lübben und Luckau**

- + Beratung für die Betroffenen und die Angehörigen aus dem Landkreis
- + Therapievermittlung und Vorbereitung ambulanter oder stationärer Rehabilitation für Indikationen wie Alkohol-, Drogen- und Medikamentenabhängigkeit, Spielsucht, Kaufsucht und Mediensucht
- + ambulante Therapie und ambulante Nachsorge
- + betreutes Einzelwohnen
- + aufsuchende Jugendarbeit
- + psychologische MPU-Vorbereitung in Einzel- und Gruppengesprächen
- + Adipositas-Beratung und Sportgruppe für Kinder und Jugendliche
- + Öffentlichkeitsarbeit und Prävention
- + angeleitete Selbsthilfe

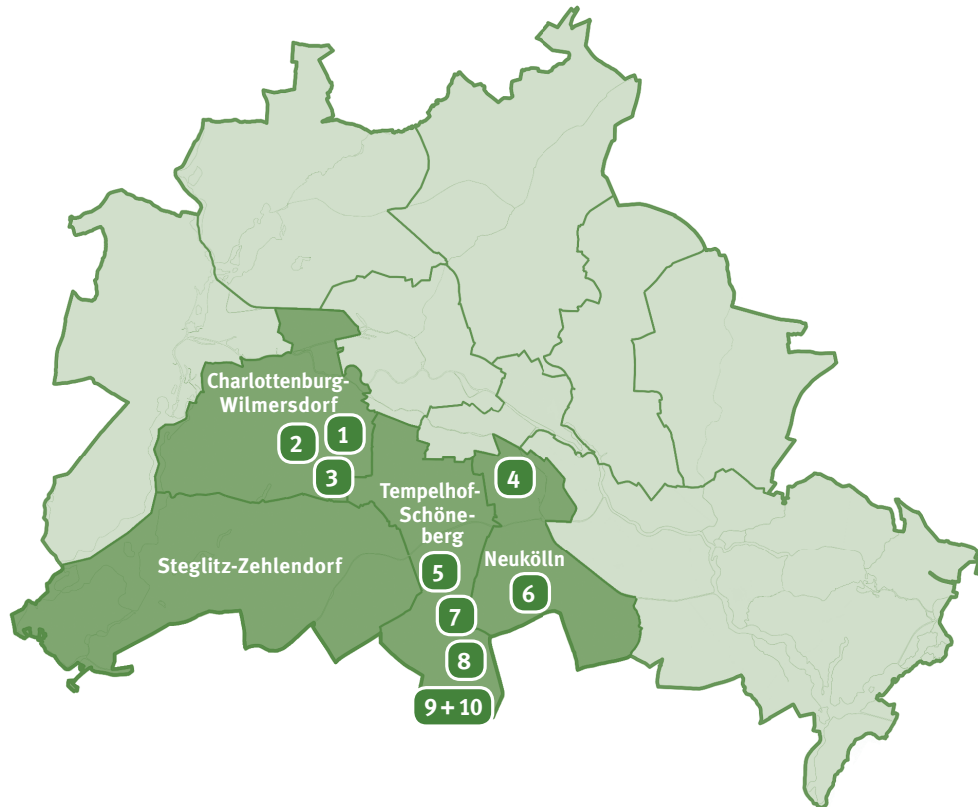
## **Suchtberatung Cottbus und Spree-Neiße Suchtberatung Forst**

- + Beratung für die Betroffenen und die Angehörigen aus Cottbus und dem umliegenden Landkreis
- + Therapievermittlung und Vorbereitung ambulanter oder stationärer Rehabilitation für Indikationen wie Alkohol-, Drogen- und Medikamentenabhängigkeit, Spielsucht, Kaufsucht und Mediensucht
- + ambulante Therapie und ambulante Nachsorge
- + Vermittlung in ambulante bzw. stationäre Entwöhnung
- + Einleitung von Kriseninterventionen
- + aufsuchende Sozialarbeit
- + psychologische MPU-Vorbereitung in Einzel- und Gruppengesprächen
- + Schulungen, Seminare und Informationsgespräche in Schulen, Betrieben und Institutionen
- + in Kooperation mit der SuchtBetreuung Cottbus e. V.
- + angeleitete Selbsthilfe

---

# Netzwerk Berlin

---

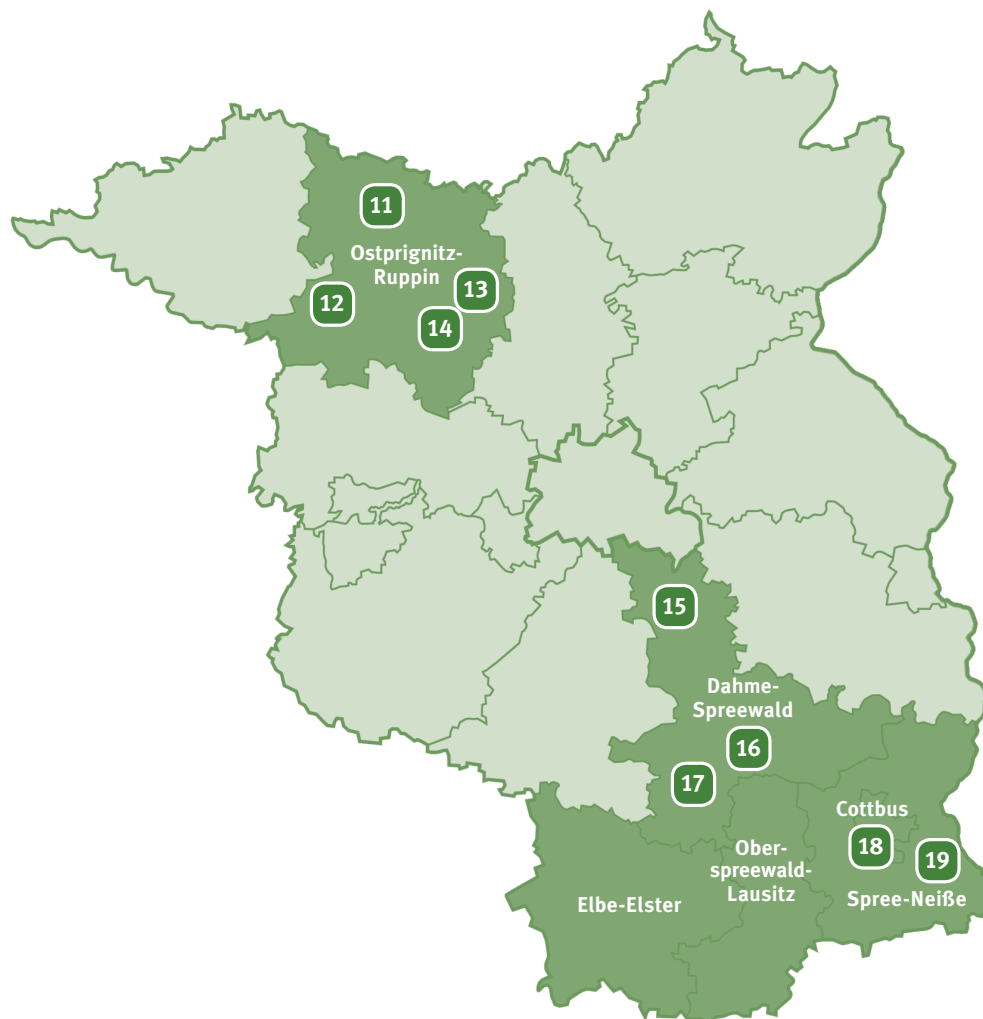


- 1 Geschäftsführung | Zentrale Verwaltung | Ausbildungsleitung
- 2 Die Pfalzburger
- 3 Die Tagesklinik: Abhängigkeitserkrankungen |  
Betreutes Gruppenwohnen | Ambulante Angebote | Zentrale Aufnahme
- 4 Tannenhof-Schule
- 5 Tagesgruppe Bauernhof
- 6 Adaptionshaus Berlin
- 7 Tagesgruppen Feuerwache
- 8 Kinderhof Lichtenrade: Tagesgruppen | Wohngruppe
- 9 Der Tannenhof | Kinderhaus
- 10 Kinder-Wohngruppe Haus auf dem Hügel

---

# Netzwerk Brandenburg

---



- 11 Suchtberatung OPR in Wittstock
- 12 Suchtberatung OPR in Kyritz
- 13 Haus Schönbirken
- 14 Integrierte Suchtberatung OPR | Adaptionshaus Neuruppin
- 15 Suchtberatung LDS in Wildau
- 16 Suchtberatung LDS in Lübben | Überregionale Suchtpräventionsfachstelle
- 17 Suchtberatung LDS in Luckau
- 18 Suchtberatung Cottbus und SPN
- 19 Suchtberatung Forst



### Tannenhof Berlin-Brandenburg e.V.

Vorstand:  
Carl Wechselberg  
Hermann Weber  
Stefan Böltes

Besondere Vertreterin (gemäß § 30 BGB):  
Babett Schott

### Tannenhof Berlin-Brandenburg gGmbH

Gesellschafter:  
Tannenhof Berlin-Brandenburg e.V.  
Geschäftsführerin:  
Manuela Schulze

### Geschäftsführung | Zentrale Verwaltung

Tannenhof Berlin-Brandenburg  
Wexstraße 2  
10825 Berlin  
Fon: 030 864946-0  
Fax: 030 864946-33  
Mail: zentrale@tannenhof.de  
Web: www.tannenhof.de

Der Träger ist gemäß DIN EN ISO 9001 zertifiziert.  
Die stationären Suchtrehabilitationseinrichtungen  
sind zusätzlich gemäß QReha plus, die Ausbildung  
ist zusätzlich gemäß AZAV zertifiziert.

### Spenden

Tannenhof Berlin-Brandenburg e.V.  
Bank für Sozialwirtschaft  
IBAN: DE 04 1002 0500 0003 1036 00  
BIC: BFSWDE33BER

Tannenhof Berlin-Brandenburg gGmbH  
Bank für Sozialwirtschaft  
IBAN: DE 79 1002 0500 0001 3999 00  
BIC: BFSWDE33BER

Wir sind eine gemeinnützige Einrichtung.  
Spenden sind steuerlich abzugsfähig.

*Klimaneutraler Druck auf 100 % Recycling-Papier  
mit Bio-Farben und 100 % Ökostrom.*



*Online-Suchtberatung  
über unseren Webchat*

**Tannenhof  
Berlin-Brandenburg**

